

SGL Group erhält bedeutenden Auftrag über eine HCl-Rückgewinnungsanlage in China

- Auftragswert liegt im mittleren einstelligen Millionen-Euro-Bereich
- Rückgewinnung von HCl-Gas unter hohem Druck aus HCl-Säure

Shanghai, 13. Februar, 2018. Ende letzten Jahres erhielt die SGL Group einen weiteren Auftrag für ein Rückgewinnungssystem zur Wiederaufbereitung und -verwendung von Chlorwasserstoff (HCl) von einem führenden chinesischen Isocyanat-Hersteller. Das System wurde von der SGL Group für die spezifischen Anforderungen des Kunden entwickelt und unterstützt in der MDI/TDI-Produktion maßgeblich einen wirtschaftlichen und umweltfreundlichen Produktionsprozess. MDI (Methylen-diphenyl-diisocyanat) und TDI (Toluol-2,4-diisocyanat) sind Ausgangsstoffe, die überwiegend zur Herstellung von Polyurethan eingesetzt werden.

"Unsere HCl-Rückgewinnungssysteme sind der Schlüssel für umweltfreundliches Säurerecycling in der chemischen Industrie – insbesondere in China, das zunehmend die Umwelt im Fokus hat", erklärt Klaus Baldermann, General Manager der SGL Carbon Graphite Technic Co. Ltd. in China. "Die große Flexibilität und Schnelligkeit unseres lokalen Engineering- und Produktionsstandorts in Shanghai in Kombination mit deutscher High-Tech-Expertise sind die Schlüsselfaktoren, die es uns ermöglichen, die Anforderungen unserer Kunden in China zu erfüllen. Wir sind stolz darauf, dass unser weltweit führender Partner die SGL als besten Anbieter auf dem Markt für HCl-Rückgewinnungssysteme ausgewählt hat."

Die fortschrittliche Systemtechnologie der SGL Group nutzt ein hochmodernes Prozessdesign einschließlich einer sehr effizienten Wärmerückgewinnung, um den Energieverbrauch zu minimieren. Das Gesamtsystem besteht aus Kolonnen und Wärmetauschern sowie Rohrleitungen und Armaturen aus den bewährten hochwertigen Materialien DIABON® Graphit und POLYFLURON® PTFE.

Über die SGL Group – The Carbon Company

Die SGL Group ist ein weltweit führender Hersteller von Produkten und Materialien aus Carbon (Kohlenstoff). Das umfassende Produktportfolio reicht von Carbon- und Graphitprodukten über Carbonfasern bis hin zu Verbundwerkstoffen. Die Kernkompetenzen der SGL Group sind die Beherrschung von Hochtemperaturtechnologien sowie der Einsatz von langjährigem Anwendungs- und Engineering-Know-how. Damit wird die breite Werkstoffbasis des Unternehmens ausgeschöpft. Diese auf Kohlenstoff basierenden Materialien kombinieren mehrere einzigartige Materialeigenschaften wie die sehr gute Strom- und Wärmeleitfähigkeit, Hitze- und Korrosionsbeständigkeit sowie Leichtigkeit bei gleichzeitiger hoher Festigkeit. Die Hochleistungsmaterialien und -produkte der SGL Group werden aufgrund der Industrialisierung der Wachstumsregionen Asiens und Lateinamerikas und der fortschreitenden

SGL Group – The Carbon Company Corporate Communications

Söhnleinstraße 8, 65201 Wiesbaden/Germany
Telefon +49 611 6029-100, Telefax +49 611 6029-101
E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com

Substitution traditioneller Werkstoffe durch neue Materialien zunehmend nachgefragt. Die Produkte der SGL Group werden in der Automobilindustrie und der Chemiebranche eingesetzt sowie in der Halbleiter, Solar-, LED-Branche oder bei Lithium-Ionen-Batterien. Carbonbasierte Materialien und Produkte werden zudem auch in der Windenergie-, der Luft- und Raumfahrt als auch in der Verteidigungsindustrie verwendet.

Mit 32 Produktionsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien sowie einem Servicenetz in über 100 Ländern ist die SGL Group ein global ausgerichtetes Unternehmen. Im Geschäftsjahr 2016 erwirtschafteten rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Umsatz von 769,8 Mio. Euro. Die Hauptverwaltung hat ihren Sitz in Wiesbaden/Deutschland.

Weitere Informationen zur SGL Group sind im Newsroom der SGL Group unter www.sglgroup.com/presse sowie unter www.sglgroup.com zu finden.

Wichtiger Hinweis:

Soweit unsere Pressemitteilung in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z. B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien wie z. B. der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u. a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

Kontakt zur Unternehmenskommunikation:

Telefon +49 611 6029-100 / Telefax +49 611 6029-101

E-Mail: presse@sglgroup.com / www.sglgroup.com